

A n t r a g
des
WIRTSCHAFTS- UND FINANZ-AUSSCHUSSES

über die Vorlage der Landesregierung betreffend Landesberufsschule Neunkirchen, Werkstättenneubau, Sonderfinanzierung.

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„1) Das Projekt „Werkstättenneubau der Landesberufsschule Neunkirchen“ wird zustimmend zur Kenntnis genommen und es wird für die budgetmäßige Bedeckung in den kommenden Jahren vorgesorgt werden.

- a) **Gesamtkosten:** €8.865.409,39 exkl. USt., Preisbasis 12/2003,
davon entfallen auf
- Immobilien €7.409.289,79 exkl. USt.
 - Mobilien €1.456.119,60 exkl. USt.

b) **Finanzierungspläne**

Die beiliegenden Finanzierungspläne werden zur Kenntnis genommen.

Für den Werkstättenneubau liegen zwei Finanzierungspläne, einer in Schweizer Franken und einer in Euro (Beilage B und C) vor, für die Umbaumaßnahmen im Bestand liegt ein Finanzierungsplan in Euro (Beilage D) vor. Die Entscheidung, ob eine Finanzierung in Schweizer Franken oder in Euro erfolgt, wird nach Baufertigstellung aufgrund des aktuellen Wechselkurses und der aktuellen Zinssätze getroffen werden.

c) **Rückzahlungsraten**

Die Raten der Sonderfinanzierung werden bei einer Finanzierung in Euro auf Basis der angebotenen Konditionen und des derzeitigen Zinsniveaus voraussichtlich

- | | | |
|----------------------|-------------|----------------------------------|
| - für die Immobilien | €529.632,55 | jährlich durch 4 Jahre und |
| | €446.295,90 | jährlich durch 21 Jahre hindurch |
| - für die Mobilien | €211.819,15 | jährlich durch 9 Jahre hindurch |
- betragen.

Die Rückzahlungsraten verstehen sind inkl. USt. und Kautions.

Erstfälligkeit der Raten: voraussichtlich 2006

Finanzierendes Institut: Immorent AG

- d) Die finanzielle Bedeckung der Rückzahlungsraten erfolgt bei VA 1/220589, vorbehaltlich der Genehmigung der Landesvoranschläge durch den NÖ Landtag.

- 2) Die NÖ Landesregierung wird ermächtigt, die zur Durchführung des Beschlusses erforderliche Maßnahmen zu treffen.“

Ing. GRATZER

Berichterstatter

HINTERHOLZER

Obfrau